

Informationen zum Umgang mit dem Corona-Virus (Rundbrief 31)

„Elternbrief_Erreichbarkeitsvereinbarungen“

Stand: 02.03.2021

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

jede Woche bringt neue Informationen und Veränderungen im Bereich der Schule mit sich. Mit diesem Elternbrief möchte ich Sie, liebe Schulgemeindemitglieder, über diese informieren.

Schulbetrieb seit dem 22.2.2021

Der Schulbetrieb ist wieder reibungslos angelaufen, alle Beteiligten sind erleichtert, wieder Präsenzunterricht durchführen zu dürfen. Da nur ca. 25 % aller Schülerinnen und Schüler anwesend sind, ist es zumindest aus räumlicher Sicht, kein größeres Problem, Kontakte zu minimieren.

Die bereits per Presse verkündeten Neuerungen, z.B. die Verschiebung der Abiturtermine, sind noch nicht per Schulmail konkretisiert. Selbstverständlich informieren wir Sie, sobald wir Genaueres wissen.

Neue Kolleginnen und Kollegen

Bereits seit dem 1.2.2021 dürfen wir uns über die tatkräftige Unterstützung von 5 neuen Kolleginnen und Kollegen freuen:

Thea Bee (Deutsch und Musik)
Frauke Offner (Englisch und Geschichte)
Jens Kurek (Biologie und Geschichte)
Luisa Dietsch (Religion und Kunst)
Leonie Wöhler (Englisch und Sozialwissenschaften)

Trotz und gerade wegen der widrigen Bedingungen wünschen wir einen guten Start!

Neue Konferenztools

Viele Eltern und Schülerinnen und Schüler beklagten, dass sie bis zu 4 verschiedene Onlinekonferenztools bedienen müssen. Der Grund ist, dass Kolleginnen und Kollegen unterschiedlicher Software für ihre Onlineunterrichte nutzen. Wir tragen diesen berechtigten Anmerkungen Rechnung, indem wir in den kommenden Tagen vermehrt und in kurzer Zeit ausschließlich über MS Teams zu Onlineunterrichten einladen werden.

Unterrichtsveränderungen

Die coronabedingte personelle Situation bringt Änderungen in der Unterrichtsverteilung mit sich: Die Fächer Hauswirtschaft und Technik, welche im Wechsel unterrichtet werden, finden in Jahrgang 7 und 8 dieses Schulhalbjahres nicht statt. Gleichzeitig wird in Jahrgang 7 Mathematik und Englisch wieder jeweils eine Unterrichtsstunde mehr als nach der Ausbildungsordnung vorgeschrieben, unterrichtet. In Jahrgang 8 werden die Fächer Gesellschaftslehre und Religion wieder auf die ursprünglichen 3 bzw. 2 Unterrichtsstunden ausgeweitet.

Klausuren in der Jahrgangsstufe EF

Die Klausuren in der Einführungsphase werden im zweiten Halbjahr des aktuellen Schuljahres auf eine Klausur reduziert.

Diese soll nach einer Phase von Präsenzunterricht geschrieben werden. (Leider wissen wir jedoch nicht, ob und wann es diesen geben wird.)

Zentrale Klausuren wird es dieses Jahr nicht geben.

Mittagspausenverkürzung

Wir haben in dieser "Übergangszeit", in welcher nur wenige unserer Schülerinnen und Schüler in der Schule sind, die Mittagspause auf 25 Minuten verkürzt (13.05 - 13.30 Uhr). Hiermit soll erreicht werden, dass sowohl die Möglichkeiten zu Kontakten reduziert wird als auch, dass bei eingeschränkten Mittagspausenangeboten und geschlossener Mensa die Wartezeit auf die 8te Stunde zu lang wird. Wir wissen, dass für einige busfahrende Schülerinnen und Schüler somit die Wartezeit nach der 9ten Stunde länger ist, insgesamt scheint der Vorteil dieser temporären Regelung jedoch zu überwiegen.

Erreichbarkeitsvereinbarungen

Im Anhang finden sie unsere Vereinbarungen zu Erwartungen an Erreichbarkeit von Schülerinnen und Schülern und Kolleginnen und Kollegen. Diese sollen helfen, Erwartungen an Erreichbarkeit von allen Schulgemeindemitgliedern zu reglementieren und auch die Arbeitszeit zu regulieren. Vermutlich ist nicht jedes kleine Detail erfasst, jedoch hoffen wir, dass sie bei Beachtung die Zuverlässigkeit der digitalen Kommunikationswege vergrößern und Frustrationen vermeiden helfen.

**Herzliche Grüße von
O. Dudek**

[Erreichbarkeitsvereinbarungen \(pdf\)](#)

